

Informationen zum PJ

Liebe Studierende,

wir freuen uns, dass Sie ein Stück Ihres beruflichen Weges mit uns gehen und wir Sie in den nächsten Wochen in unserem Krankenhaus als neue PJ begrüßen dürfen!

Mit diesen Informationen lassen wir Ihnen einige wichtige Unterlagen zu Ihrem Einsatz zukommen. Wir hoffen, Ihnen damit einen reibungslosen Start und eine optimale Integration in unsere Dienstgemeinschaft zu ermöglichen.

Wir freuen uns schon heute auf Ihren Einsatz bei uns!

- Nach Zuteilung eines PJ-Platzes durch das Dekanat der medizinischen Fakultät der Universität Würzburg, erfolgt die **Einteilung** in die jeweiligen Fachabteilungen entsprechend dem Ausbildungscurriculum. Hierbei orientiert sich der Arbeitsablauf an den ärztlichen Abläufen der einzelnen Abteilungen.
- Neben der allgemeinen **Einführungsveranstaltung**, Erledigung der Bürokratie und einer Führung durch unser Haus, findet auch eine Unterweisung durch unsere IT-Abteilung in die wichtigsten Computer-Programme statt.
- Schutzkleidung** wird von unserem Hause selbstverständlich zur Verfügung gestellt.
- Das **Programm der Fortbildungsakademie** finden Sie im Intranet unter „Aus-, Fort- und Weiterbildung /Veranstaltungen“
- Geplante **Fehlzeiten** sollten Sie bereits im Vorfeld mit der jeweiligen Abteilung besprechen.
- Während des Praktischen Jahres erhalten Sie eine **monatliche Aufwandsentschädigung** in Höhe von 784 €. Zu Mitarbeiterpreisen können Sie **Essen und Parken**. Eine **Unterkunft** können wir Ihnen in unserem Personalwohnheim kostenpflichtig zur Verfügung stellen.

Beziehen Sie **BAföG**, erhalten Sie eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe einer Höchstgrenze von 450 €, außerdem stellen wir Ihnen Unterkunft, Mittagessen und Parken kostenfrei zur Verfügung.

Ihre Wahl treffen Sie über das angefügte Formular „**Erklärung zum Sachbezug**“. Zur Reservierung eines Zimmers senden Sie Ihre Anfrage bitte direkt per E-Mail an hausverwaltung.caritas@bbtgruppe.de.

Bitte beachten Sie, dass nur ein begrenztes Zimmerkontingent zur Verfügung steht. Die Zimmervergabe wird nach Eingang der Anfrage entschieden. Bei Inanspruchnahme fällt eine Kautions in Höhe von 200 € an, die Sie bei der Schlüsselübergabe am Empfang am Haupteingang einzahlen. Bettwäsche, Handtücher, Geschirr und Waschpulver sind selbst mitzubringen.

- Am Ende der Ausbildung werden **Bescheinigungen und Zeugnisse** von der jeweiligen Fachabteilung ausgestellt. Bitte laden Sie sich hierzu das Formular für die Bescheinigung über die Praktische Ausbildung in der Krankenanstalt von der Homepage der Uni Würzburg herunter und drucken es in 3facher Ausführung aus:

<https://www.uni-wuerzburg.de/studium/pruefungsamt/staatsexamen/humanmedizin>

Diese Bescheinigungen müssen bei der Meldung zum Dritten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung beim LPA eingereicht werden.

Unsere Kliniken sowie die möglichen Fächer, die Sie bei uns belegen können:

Pflichtfächer

Innere Medizin:

Medizinische Klinik I	PD Dr. Sebastian Hermann Sekretariat: 07931/58 2101
Medizinische Klinik II	Prof. Dr. med. Werner Heinz Sekretariat: 07931/58 2201
Medizinische Klinik III	Dr. med. Jochen Selbach Sekretariat: 07931/58 2901

Chirurgie:

Allgemein-/Viszeralchirurgie	Prof. Dr. med. Peter Baier Sekretariat: 07931/58 3101
Orthopädie/Unfallchirurgie	Dr. med. Ralf Thom Dr. med. Dirk Herold Sekretariat: 07931/58 3001

Wahlfächer

Gynäkologie	Dr. med. Ulrich Schlembach Sekretariat: 07931/58 2501
Pädiatrie	Dr. med. Saskia Wunderlich Dr. med. Christian Willaschek Sekretariat: 07931/58 2301
Urologie	PD Dr. med. Bernd Straub Sekretariat: 07931/58 2701
Anästhesiologie	Prof. Dr. med. Hubert Böhler Sekretariat: 07931/58 3301
Neurologie	Prof. Dr. med. Mathias Buttmann Sekretariat: 07931/58 3401
Orthopädie/Unfallchirurgie	Dr. med. Ralf Thom Dr. med. Dirk Herold Sekretariat: 07931/58 3001
Radiologie	PD Dr. med. Manoj Mannil Sekretariat: 07931/58 2601
Pathologie	Dr. med. Thomas Lorey PD Dr. med. Matthias Woenckhaus Dr. med. Frank Grezella Sekretariat: 07931/58 2801
Laboratoriumsmedizin	Dr. med. Barbara Eisenhauer Sekretariat: 07931/58-3601

an die Studierenden der Medizin
im praktischen Jahr

Personalmarketing:
Tel. 0 79 31/58-20 17
Fax 0 79 31/58-20 91
C.Sporrer@bbtgruppe.de

Wichtige Informationen

Liebe Studierende,

gemäß § 3 Abs. 4 der gültigen Approbationsordnung erhalten Sie während Ihres praktischen Jahres eine Geldleistung. Die Aufwandsentschädigung im Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim beträgt aktuell monatlich 784 €. Falls Sie BAFÖG beziehen, erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 450 € inkl. kostenfreier Unterkunft, sowie Mittagessen und Parken.

Um Ihre Tätigkeit als PJ vertraglich fixieren und die Aufwandsentschädigung termingerecht auszahlen zu können, benötigen wir **möglichst 14 Tage vor Antritt** folgende Dokumente:

- Fragebogen
- Erklärung Sachbezug
- Ärztliches Attest (Nachweis Impfschutz 2fach Masern, Hepatitis B; alternativ können Sie uns zu diesem Attest auch die ärztlichen Zeugnisse Ihrer Uni vorlegen)
- Führungszeugnis (nicht älter als 3 Monate). Bei Einsatzbereichen in der Kinder- und Jugendmedizin oder der Gynäkologie und Geburtshilfe wird ein erweitertes Führungszeugnis benötigt.
- Aktuelle Studienbescheinigung
- Verpflichtungserklärung zum Datenschutz

Bitte senden Sie uns alle Unterlagen per E-Mail an C.Sporrer@bbtgruppe.de zu. Lediglich das Original Ihres Führungszeugnisses bringen Sie uns bitte zur Einsicht bei Dienstantritt mit.

Wir freuen uns auf Ihren Einsatz!

Mit freundlichen Grüßen

Christina Sporrer
Personalmarketing

Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim gGmbH
Christina Sporrer
Personalmarketing
Uhlandstr. 7
97980 Bad Mergentheim

Erklärung zum Sachbezug

hiermit erkläre ich,, dass ich während meiner PJ-Zeit

von bis am Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim folgenden

Sachbezug in Anspruch nehmen:

(Zutreffendes bitte ankreuzen, die Kosten werden vom Gehalt einbehalten)

- Parken (10 € mtl. / Bafög kostenfrei)
- Unterkunft im Personalwohnheim (ca. 250 € mtl. / Bafög kostenfrei)

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Fragebogen – PJ

Bitte füllen Sie diesen Bogen sorgfältig und in lesbarer Schrift aus. Alle Angaben werden vertraulich behandelt.

1. Name: Vorname:
ggf. Geburtsname:

2. Geburtsdatum: Geb.-Ort:

3. Anschrift:
Telefon: E-Mail:.....

4. Religionszugehörigkeit: 5. Staatsangehörigkeit:

6. Familienstand (led.,verh.,verw.,gesch.)

7. Üben Sie eine Nebenbeschäftigung aus? ja nein
wenn ja, als mit Std./Woche

8. Ist das CKBM Hauptarbeitgeber? ja nein

Falls nein: Soll ein evtl. Freibetrag nach § 39 a Abs. 1 Satz 1 Nr. 7 EStG in Höhe von € durch das CKBM abgerufen werden? Auskünfte hierzu erteilt Ihnen Ihr zuständiges Finanzamt.

9. IBAN..... BIC
Bank:

10. Bei welcher Krankenkasse sind Sie Mitglied?

11. Sozialversicherungsnummer:

12. Steuer-ID: Steuerklasse:
Durch die Eintragung der Steuer-ID erteile ich die Erlaubnis zum Abruf der ELSTAM-Daten beim Finanzamt.

13. Beziehen Sie BAföG? ja nein

14. Anschrift der nächsten Angehörigen:
.....
.....

Ich versichere nach bestem Wissen und Gewissen, dass ich die vorstehenden Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht habe.

.....
Ort Datum

.....
Unterschrift

Verpflichtungserklärung

Geltungsbereich: Krankenhäuser, Seniorenzentren, MVZ...

zur Wahrung der Vertraulichkeit und zur Beachtung des Datenschutzes

Vor- und Zuname _____

geb. am _____

wohnt in _____

Beschäftigungsdienststelle _____

Ich verpflichte mich,

die Regelungen des kirchlichen Datenschutzes (KDR-OG) in der jeweils geltenden Fassung zu beachten und die Vertraulichkeit im Umgang mit personenbezogenen Daten umfassend zu wahren. Mir ist bewusst, dass ich personenbezogene Daten weder selbst ohne Befugnis verarbeiten, noch dass ich diese Daten unbefugt Dritten mitteilen oder zugänglich machen darf.

Ich bestätige, dass ich auf die wesentlichen Grundsätze der für meine Tätigkeit geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen und Grundsätze sowie den Umstand, dass das Datengeheimnis ohne zeitliche Begrenzung und auch nach Beendigung meiner Tätigkeit zu beachten ist, hingewiesen wurde.

Ich bin darüber informiert worden, dass ein Verstoß gegen das Datengeheimnis gleichzeitig als Verstoß gegen die Schweigepflicht gemäß § 203 StGB mit den entsprechenden strafrechtlichen Folgen (Freiheits- oder Geldstrafe) gewertet werden kann. Des Weiteren wurde ich über die möglicherweise ebenfalls damit einhergehenden arbeitsrechtlichen (Abmahnung bis hin zum Ausspruch einer außerordentlichen Kündigung), zivilrechtlichen, und / oder berufsrechtlichen Folgen informiert sowie über die Tatsache, dass Datenschutzverstöße möglicherweise mit sehr hohen Bußgeldern für meinen Dienstgeber belegt werden können, der mich deswegen gegebenenfalls in Regress nehmen kann.

Die Person des betrieblichen Datenschutzbeauftragten und dessen Kontaktdaten wurden mir benannt und ich wurde auf die Möglichkeit hingewiesen, mich in datenschutzrechtlichen Belangen / Fragestellungen oder Zwecks Kenntnisnahme von datenschutzrechtlichen Gesetzestexten an diesen zu wenden.

Diese Erklärung wird zu der Personalakte genommen.

Ort, Datum

Unterschrift

Ärztliches Attest für PJ-Studenten

Hiermit wird bestätigt, dass

Herr/Frau _____

geb. am _____

wohnhaft in _____

körperlich und geistig gesund ist und frei von ansteckenden Erkrankungen.

Es besteht weiterhin eine ausreichende Immunisierung (Zutreffendes bitte ankreuzen):

- eine 2-malige Impfung gegen Masern ist im Impfpass dokumentiert
- oder ein ausreichender Maserntiter ist nachgewiesen

Entsprechend den Empfehlungen der Ständigen Impfkommission:

- eine 2-malige Impfung gegen Hepatitis B
- zusätzlich gegen Hepatitis A
(für bestimmte Einsatzbereiche erforderlich, z. B. Kinderklinik)
- Covid-19-Impfschutz vorhanden und aktuell
(nur informativ, keine Voraussetzung für Einstellung)

letzte Impfung am Impfstoff:

1. Impfung 2. Impfung oder Booster

Ort, Datum

Unterschrift, Stempel